LICHTBLICK

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MASSENBACH-MASSENBACHHAUSEN

Winter 2025



Gott spricht:

Siehe,

ich mache alles

neu!

Offenbarung 21,5



3-4
5
6
7
8-9
10-13
12-13
13
14-15
16-17
18-20
21
21
22-23
24
25
26
27
27
28

Neuanfang

Liebe Leserin, lieber Leser.

In diesen Wochen und Monaten beschäftigen uns als Gemeinde viele Neuanfänge. Im Erntedankgottesdienst haben wir gerade sieben neue Mitarbeiterinnen in unseren Kindergärten begrüßt und mussten uns von anderen verabschieden. Am ersten Advent werden wir den neuen Kirchengemeinderat wählen, dürfen den Ausscheidenden ganz herzlich Danke sagen für ihren Dienst in den vergangenen Jahren und dann mit dem neuen Gremium neu anfangen. Im Gemeindebüro gibt es seit August, statt wie seither zwei, nun nur noch eine Stelle, die Assistenz der Gemeindeleitung, - wobei uns, Gott sei Dank, sowohl Manuela Lämmle als auch Ute Rempp als Fachfrauen erhalten bleiben! Dann wird zum 01. Januar 2026 die Bezirksträgerschaft für die Kindergärten an den Start gehen und zum Jahreswechsel kündigen sich, was die Verwaltung angeht, noch so manche Neuanfänge an...

Ehrlich gesagt: so viele Neuanfänge sind ganz schön herausfordernd

und anstrengend. Alles will neu gelernt, neu eingespurt werden. Menschen dürfen einander kennenlernen, Teams sich neu finden. Altes will zurückgelassen, manches vielleicht auch betrauert werden. Selbstverständlich kommen viele der Neuanfänge nicht über Nacht, sondern sind schon lange bekannt. Ich kann mich also darauf vorbereiten.

Auch die Adventszeit ist eine Zeit des Vorbereitens. Die vier Adventssonntage, die drei Wochen und wenige Tage vor Heiligabend laden mich ein, mich auf Weihnachten vorzubereiten - auf Gottes Neuanfang. Plätzchen backen gehört für mich zu diesen Vorbereitungen, aber auch die Kiste mit Advents- und Weihnachtsschmuck vom Dachboden zu holen. Das sind Vorbereitungen, die mir einen Raum schaffen, damit ich mich jedes Jahr neu innerlich und inhaltlich auf Gottes Neuanfang einlassen kann.

Denn, dass Gott in Jesus Mensch wird, im Baby Jesus zur Welt kommt und in einer Futterkrippe



seine Wiege findet, das ist höchst verwunderlich und wahrlich ein Neuanfang! Diesen Neuanfang Gottes mit mir - mit uns Menschen - zu bedenken und dann an Weihnachten auch zu feiern, dazu brauche ich etwas Vorbereitungs- und Besinnungszeit. Vielleicht geht es Dir und Ihnen ja auch so!?

Unsere geschmückte Georgskirche und unser geschmücktes Gemeindezentrum schaffen dafür einen Raum. Herzlich eingeladen sind Sie und bist Du auch zu den Adventsgottesdiensten, die beim innerlich und inhaltlich Vorbereiten und Einstimmen helfen wollen. Wie, wodurch oder womit Gott mich dieses Jahr mit seinem

Neuanfang treffen wird? - Ich bin gespannt...!

...auch darauf, was Gott mit uns als Gemeinde mit all den Neuanfängen vorhat! Wunderbar passend dazu ist die Jahreslosung für 2026. Gott verspricht: "Siehe, ich mache alles neu!" [Offenbarung 21,5]

Dass Gott uns dafür mit Leichtigkeit, Vorfreude und Zuversicht ausstattet, damit wir all das Neue annehmen und mitgestalten können, wünscht sich Ihre Pfarrerin,





FRIEDENSGEBET

Seit fast zwei Jahren treffen sich einige Personen montagabends zum Friedensgebet vor der Georgs-



kirche. Auslöser dafür war der Ukrainekrieg. In den kalten Wintermonaten, ab Dezember, werden wir das Treffen zum Friedensgebet einstellen. Die Glocken der Georgskirche werden weiterhin montags um 18:30 Uhr zum Friedensgebet läuten und einladen, für den Frieden in unserer Welt zu beten. Ein Gebetsvorschlag finden Sie rechts abgedruckt:

Barmherziger Gott, wir suchen deine Hilfe in einer Welt, die von Leid, Schrecken und Gewalt geprägt ist. Krieg, Zerstörung und Tod bedecken die Erde und trennen die Völker. Wir bitten Dich für unsere Welt: Erbarme Dich, Du Gott des Lebens!

Wo Gemeinschaft zerbrochen ist, weil Menschen gleichgültig sind gegenüber anderen: Erbarme Dich!

Wo Feindbilder, Ideologien und Unterdrückung den Lebensmut nehmen wollen: Erbarme Dich!

Wo Verfolgung und Angst, Folter und Tod das Leben ausweglos erscheinen lassen: Erbarme Dich!

Wo Krieg und Gewalt Menschen an Deiner Liebe zweifeln lassen: Erbarme Dich!

Dass wir nicht ohne Hoffnung bleiben, sondern auf Deine Gegenwart inmitten allem Leid vertrauen: Erbarme Dich!

Schenke uns Kraft und Vernunft zum Frieden. Darum bitten wir Dich. **Amen**.

 $oldsymbol{\mathsf{L}}$



KIRCHENWAHL

Am ersten Advent, dem 30. November, finden in der ev. Landeskirche Württemberg Kirchenwahlen statt. Wir wählen die Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte für unsere Kirchengemeinde und die Mitglieder unserer Landessynode.

Dass sich fürs Mitgestalten und Mitentscheiden in unserer Kirchengemeinde nach ausgiebiger Suche nun acht motivierte Kandidierende gefunden haben, freut uns sehr! Mit diesen acht Kandidierenden haben wir eine wunderbare Mischung: jüngere und ältere Gemeindeglieder, erfahrene Kandidierende und Kandidierende, die neue Ideen und Perspektiven mitbringen. Das wird für unsere Gemeinde eine Bereicherung sein!

Auch an dieser Stelle bitten wir Sie und Dich, unsere Kandidierenden bei der Wahl zu unterstützen. Sie brauchen unsere Stimme als Rückenwind für ihr Engagement im Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde. Und selbstverständlich freuen sie sich auch, wenn wir uns als Gemeindeglie-

der auch darüber hinaus miteinbringen und ihre Ideen und Aktionen, die sie planen, annehmen, mitgestalten und mitfeiern!

Auch die Kandidierenden zur Landessynode freuen sich über Rückenwind, über Ihre und Deine Stimme bei der Wahl. Auch, wenn die Landessynode als gesetzgebendes Gremium, oft weit weg erscheint, haben die Entscheidungen, die dort gefällt werden, Auswirkungen auf uns vor Ort und auf das Bild unserer Landeskirche. Es gibt vier Gesprächskreise, Kirchenparteien sozusagen, die je einen anderen theologischen Schwerpunkt setzen. Informieren Sie sich gerne, wer für die Landessynode kandidiert und wel-

chen Gesprächskreis Sie unterstützen möchten! Eine Möglichkeit dazu bietet der Churchomat:



Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Wahlsonntag in Mbh mit anschließendem Ständerling und der Möglichkeit, gleich zu wählen, oder in die Arche, wo es ein kleines Wahl-Stehcafé geben wird!

(Pfrin. Carolin Kirchner)



SPIELKREIS

Vielen herzlichen Dank an Jessica Fritsch, die den Spielkreis "kleine Racker" in den letzten Jahren so zuverlässig, treu und mit viel Liebe geleitet hat!

Eine direkte Nachfolgerin konnte nicht gefunden werden, daher ruht der Spielkreis aktuell. Er kann jedoch jederzeit wieder aufleben. Alle Spielsachen und Materialien sind in der Arche und warten darauf, wieder von Kindern bis 3 Jahren aus dem Schrank geholt und bespielt zu werden. Bei Interesse, den Spielkreis wieder aufleben zu lassen, gerne im Gemeindebüro melden!

(Pfrin. Carolin Kirchner)

VALENTINSDINNER

Wir laden alle Paare, ob verliebt, verlobt oder verheiratet, am Samstag, den 14. Februar 2026, herzlich ein; einen unvergesslichen Valentinsabend mit 4-Gänge-Menü und Begleitprogramm mit Jane Schork und Jochen Gunst zu verbringen.

Eine verbindliche Anmeldung ist nötig:

ab 01.12.2025 bis 31.01.2026 im Pfarramt, Tel.: 920663 oder bei Christina Brückmann, Tel.: 1473

Die Unkosten pro Paar von 110 € sind bei der Anmeldung zu bezahlen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

> ... ein ideales Geschenk zu Weihnachten!



NEUES AUS DEM BIBERBAU

SOMMER IM BIBERBAU



Schnell rückte der Sommer näher und mit ihm der Abschied von unseren Schulanfängern. Um ihren Abschied gebührend zu feiern, stieg am 14.07.25 wieder unsere alljährliche Schulranzen-Party. Die Schulanfänger hatten ihre neuen Schulranzen mit in den Biberbau gebracht und präsentierten diese

stolz im Morgenkreis. Anschließend ging es daran, verschiedene Aufgaben in unserer Schulanfänger-Rallye zu meistern. Würfelaugen addieren, ein schwieriges Puzzle machen, Slalom fahren, Interviewfragen beantworten und vieles mehr stand auf dem Programm, und

die Großen gaben ihr Bestes, um alle Stempel für den Laufpass zu ergattern.

Bevor Kinder und Erzieherinnen Anfang August in die Ferien starteten, fand am 19.07.2025 selbstverständlich noch unser traditionelles Sommerfest statt. Da wir uns in den Wochen zuvor intensiv mit dem Thema "Insekten" beschäftigt hatten, stand auch unser Fest unter dem Motto "Was krabbelt denn da?"

Unser Garten war prall gefüllt mit gut gelaunten Gästen. Nach dem Begrüßungslied "Guck mal diese Biene da", welches die Kinder in den Wochen vor dem Fest fleißig geübt hatten, durften sich alle an unserem reichhaltigen Buffet stärken. Jede Familie hatte hierfür etwas Leckeres zu essen mitgebracht, so dass für das leibliche Wohl bestens gesorgt war.

Nach dem Essen konnten die Kinder einen kleinen Parcours verschiedenen mit Spielstati onen absolvieren. Bei einem Spinnennetz-Wurfspiel, einem Grashüpfer-Wettkampf, einem Fleißige-Biene-Spiel, dem Luftballondruck "Raupe Nimmersatt" sowie an unserer Foto-Station für die ganze

Familie hatten alle viel Spaß!

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön unserem Elternbeirat für die Organisation der Getränke und allen Eltern, die zum Gelingen unseres Sommerfests beigetragen haben!

(Christiane Watzl)

HERZLICH WILLKOMMEN IM BIBERBAU!



Mein Name ist Lara Nord-mann, bin 27 Jahre jung und wohne in Beilstein.

Seit dem 1. Oktober 2025 bin ich die neue Kindergartenleitung vom Kindergarten Biberbau.

Seit September 2020 bin ich staatlich anerkannte Erzieherin und war bereits in mehreren Kindertageseinrichtungen tätig. Zuletzt arbeitete ich in einem zweigruppigen Kindergarten mit Kindern zwischen 3 und 6 Jahren. In dieser habe ich festgestellt, dass es nun Zeit ist, mein Ziel, einen Kindergarten zu leiten, zu verwirklichen, um meine erlernten Kompetenzen einzubringen, meine Ideen umzusetzen und um meinen Tätigkeitsbereich zu erweitern.

Im Juli 2024 beendete ich erfolgreich meine Weiterbildung zum Fachwirt im Erziehungswesen bei der Kolping Bildung in Heilbronn.

Ich freue mich darauf, die Kinder, die Eltern, das Team und die Einrichtung weiter kennenzulernen. Für meine zukünftige Arbeit ist es mir sehr wichtig, die Einrichtung Biberbau stetig weiterzuentwickeln, gemeinsam mit dem Kita-Team, den Kindern und den Eltern.

Mein Name ist Sibylle Kern, komme aus Sulzfeld, bin verheiratet und habe 3 Kinder.

Ich bin gelernte Fachverkäuferin, doch seit dem 1. September darf ich als Kindergartenhelferin das Erzieherinnenteam im Biberbau tatkräftig unterstützen.

In meiner Freizeit singe, bastle und male ich gerne. Ich freue mich sehr darauf, dies auch in der Arbeit mit Ihren Kindern einzubringen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, Ihren Kindern und dem Team.

Mein Name ist
Helene Kern, bin
17 Jahre und
komme aus
Massenbach.

Ich engagiere mich ehrenamtlich beim TSV Massenbach –

dort leite ich das Kinderturnen für Kindergartenkinder und bin in der Geschäftsstelle tätig.

2024 habe ich mein Berufskollegjahr im Biberbau erfolgreich abgeschlossen. Seit September bin ich nun als PIA-Auszubildende jeden Mittwoch im Biberbau tätig.

Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit, auf viele schöne Erlebnisse mit den Kindern und auf alles, was ich noch Jernen darf!

9

8

NEUES AUS DEM SPATZENNEST

UNSER SPATZENNEST BLEIBT LEBENDIG

Ein Nest steht für Geborgenheit, Wärme und Schutz – ein Ort, an dem Spatzen wachsen dürfen, sich sicher fühlen und neue Eindrücke und Erfahrungen von der Welt sammeln können.

Doch irgendwann kommt der Moment, an dem die kleinen Flügel stark genug sind – und die Spatzen flügge werden. So durften wir in diesem Sommer wieder einige unserer Spatzen in die Schule verabschieden. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir ihnen beim Abflug zugesehen, voller Zuversicht, dass sie ihren Weg gut meistern werden.

Auch bei zwei unserer "großen" Spatzen gab es einen Aufbruch: Tanja Brückmann und Marlene Krczal ziehen in neue Windrichtungen.

Marlene berichtet über ihre Zeit im Spatzennest:



Mein FSI im Kindergarten Spatzennest - eine Zeit, die bleibt

Als ich mein FSI im Kindergarten begonnen habe, hätte ich nicht gedacht, wie sehr mich diese sieben Monate prägen würden. Schon am ersten Tag wurde ich vom Team und den Kindern mit offenen Armen empfangen.

Im Alltag durfte ich von Anfang an viel mithelfen spielen, basteln, vorlesen, trösten und lachen. Ich habe erlebt, wie wertvoll es ist, für Kinder da zu sein und sie ein Stück ihres Weges zu begleiten. Natürlich war es nicht immer leicht. Es gibt Tage, an denen fünf Tacken gleichzeitig geschlossen werden müssen und alle Kinder gleichzeitig deine Aufmerksamkeit wollen. Aber genau in diesen Momenten lernt man, ruhig zu bleiben, den Überblick zu behalten - und vor allem mit Herz dabei zu sein

Was mir besonders gefallen hat: Ich durfte eigene Ideen einbringen, kreativ sein und Zeit mit einzelnen Kindern verbringen. Und ganz nebenbei lernt man viel über sich selbst; Worin bin ich stark? Was macht mir Freude?

Ein FSI im Kindergarten ist eine wertvolle Erfahrung, die ich jedem weiterempfehlen würde, der gerne mit Kindern arbeitet, Teil eines tollen Teams sein möchte und Lust hat, etwas Sinnvolles zu tun. Denn man bekommt nicht nur Einblicke in die pädagogische Arbeit, sondern auch viele kleine und große Momente geschenkt, die man nie vergisst.

Ich bin sehr dankbar für diese besondere Zeit, Herzliche Grübe, Marlene

Uns bleibt nur zu sagen: Ein herzliches Dankeschön, dass ihr unser Nest bereichert habt! Wir wünschen euch beiden Gottes Segen auf eurem neuen Weg.

Unser Spatzennest ist jedoch nicht nur ein Ort des Aufbruchs, sondern auch ein Ort des Ankommens:

Neue Familien mit ihren kleinen Spatzen sind schon und werden noch im Laufe des Kindergartenjahres einziehen! Wir freuen uns über unsere neuen Kinder, die nun Teil unserer fröhlichen, bunten Schar werden.

HERZLICH WILLKOMMEN IM SPATZENNEST !

Auch bei den "großen Spatzen" gibt es Zuwachs:

Neue Mitarbeiterinnen sind zu uns ins Nest geflogen und wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit.

Mein Name ist Stefanie Brenner-Krczal, bin staatlich anerkannte Erzieherin, wohne in Gemmingen, bin verheiratet und habe 5 Kinder. Seit Oktober darf ich Teil des Teams im Kindergarten Spatzennest sein. Auf meine neue Aufgabe, die Kinder und das Team freue ich mich sehr.





Mein Name ist Hannah Krahmer. Ich bin 16 Jahre alt und freue mich, seit September immer donnerstags und freitags in der Krippe sein zu dürfen. Zurzeit besuche ich das Berufskolleg für Sozialpädagogik und mache im Spatzennest meine ersten praktischen Erfahrungen auf meinem Weg zur Erzieherin. Ich freue mich auf viele schöne Momente voller Lachen und gemeinsamer Erlebnisse.

Ich heiße Pauline Bruckner, bin 17 Jahre alt und wohne in Massenbach. Seit September habe ich mein erstes Ausbildungsjahr zur Erzieherin begonnen und werde meist montags und dienstags in der Krippe als Praktikantin unterstützen. Gleichzeitig besuche ich die Erzieherakademie in HN. Ich freu mich schon sehr auf ein Jahr voller neuer Erfahrungen und eine gute Zusammenarbeit.



So bleibt das Spatzennest ein Ort des Ankommens und des Aufbruchs – wo kleine und große Spatzen das Miteinander prägen, über sich hinauswachsen und irgendwann auch in die Welt hinausfliegen.

150 Jahre Kinderkirche-Massenbach

EIN JUBILÄUM VOLLER FREUDE. **DANKBARKEIT UND LICHT**



Schon zu Beginn wurde klar, wie passend dieses Motto für die Kinderkirche ist. Beim gemeinsamen Probieren von Brot mit und ohne Salz komten die Besucherinnen und Besucher selbst erfahren, dass das Salzenfach nicht fehlen darf - genauso wie wir Menschen, die mit ihrer Freude, ihrem Glauben und ihrem Engagement "Geschmack in die Welt bringen". Und auch das Licht spielte eine zentrale Rolle: Es weist uns den Weg, spendet Wärme und Orientierung so, wie unser Glaube uns führen darf.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Landeskirche Württemberg und der Evangelischen Kirchengemeinde Massenbach-Massenbachhausen für die liebevoll zusammengestellten Genke: Kinderbibel, Süßigkeiten, nderkirch-Ausstecher, Liederbüer, viele weitere Bücher und noch vieles mehr bereiteten den Kindern große Freude.

Nach dem Gottesdienst wurde beim

Umtrunk weitergefeiert - mit Velen leckeren Beiträgen der Kinderkirch-El-

tern und Kaffee. Bei gutem Wetter lich Gelegenheit zum Toben, während kreative Hände Kräutersalz mischten oder bunte Fensterbilder bastelten.

Ein besonderer Höhepunkt des Festes war das gemeinsame Luftballonsteigen. Mit Spannung wurde verfolgt, wie weit die Ballons wohl fliegen würden and tatsächlich kam die weiteste Rückmeldung aus über 250 Kilometern Entfernung! Eine wundervolle Erinnerung, die allennoch lange in den Herzen bleiben wird.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die dieses Jubiläum mitgestaltet und unterstützt haben – ob durch Vorbereitung, Mithilfe oder einfach durch ihr Dabeisein.

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge musste sich das Kinderkirch-Team von Simone Herkle, Katja Göhrig und Alexander Stolz verabschieden. Vielen Dank euch dreien für euer langjähriges Engagement, eure Energie und die vielen wertvollen Stunden, die ihr in die Kinderkirche investiert habt!

Umso mehr freut sich das Team nun neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter willkommen zu heißen: Carlotta



Beck, Sabrina Brühl, Maria Knauß und Marlo Lämmle verstärken ab sofort das Team rund um Carolin Heiche.

Und nach dem Jubiläum ist vor dem nächsten großen Ereignis: Schon bald beginnen die Proben für das Krippenspiel an Heiligabend. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, dabei zu sein – der Probenstart ist Ende November.

So bleibt das Motto des Jubiläums lebendig:

Wir sind Salz und Licht – und dürfen die Welt mit Freude, Glauben und Gemeinschaft zum Leuchten bringen!

(Carolin Heiche)

-lichen Dank an alle ausgeschiedenen Mitarbeitende für ihre lange Treue im Kinder-Gottes-Dienst! Ihnen und dem neuen Team wünschen wir Gottes reichen Segen!

Kinderkirche

sonntags um 10 Uhr

im Gemeindehaus Arche Massenbach (außer in den Ferien!)

für alle Kinder ab 4 Jahren

Komm vorbei wir freuen uns auf dich!

ERNTEDANK MIT GEMEINDEFEST



Am 18. September fand unser diesjähriges Gemeindefest statt. Nach einem wunderschönen Erntedank-Familiengottesdienst mit Beteiligung der Kindergärten gab es leckeres Essen für alle in der Arche. Der CVJM hatte viele Stationen für Kleine und Große. Viele Kinder hatten Freude beim Nagelbilder-Hämmern, Kinderschminken, Schokokuss-Schleudern und Blumentopf-Bemalen.

Danke an alle motivierten Helfer, die natürlich auch Spaß zusammen hatten.

(Jona Göhrig)







NOVEMBER

Sonntag, 30. November (1. Advent)

Gottesdienst mit Abendmahl am Wahlsonntag mit Ständerling (s.S. 6) 10:00 Uhr | Gemeindezentrum Mbh Pfrin, Kirchner

DEZEMBER

Sonntag, 07. Dezember (2. Advent)

10:00 Uhr | Georgskirche Mb Pfr. i.R. Neth

Sonntag, 14. Dezember (3. Advent)

10:00 Uhr | Gemeindezentrum Mbh Pfrin. Kirchner

Sonntag, 21. Dezember (4. Advent)

10:00 Uhr | Georgskirche Mb Pfrin, Kirchner

Heiligabend, 24. Dezember

Familiengottesdienst mit Krippenspiel 15:30 Uhr | Georgskirche Mb Pfrin, Kirchner

Christvesper 17:00 Uhr | kath. Kirche Mbh Pfrin. Binder

Christfest I, 25. Dezember

10:00 Uhr | Gemeindezentrum Mbh Pfrin, Kirchner

Christfest II. 26. Dezember

DISTRIKT-Sing-Gottesdienst 10:00 Uhr | Georgskirche Mb Kantorin Gabriele Bender, Pfrin. Albrecht, Pfrin. Kirchner

Sonntag, 28. Dezember

09:30 Uhr | Gemeindezentrum Mbh Pfr. Rohrbach-Koop

Altjahrabend, 31. Dezember

Gottesdienst mit Abendmahl 16:30 Uhr | Georgskirche Mb Pfrin. Kirchner

Ökumenischer Gottesdienst 17:30 Uhr | kath. Kirche Mbh Pfrin, Kirchner

Die aufgeführten Gottesdienste stellen nur eine Auswahl der Gottesdienste dar, die wir als Gemeinde und in der Verbundenheit mit unseren Nachbargemeinden feiern. Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen im Amtsblatt und auf unserer Homepage.

JANUAR

Neujahr, 01. Januar

DISTRIKT-Abend-Gottesdienst zur Jahreslosung

17:00 Uhr | Kirche Niederhofen

Dienstag, 06. Januar

Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger 09:30 Uhr | Georgskirche Mb Pfrin, Binder

Sonntag, 25. Januar

Gottesdienst mit Abendmahl 10:00 Uhr | Gemeindezentrum Mbh Pfrin. Kirchner

■ FEBRUAR

Sonntag, 08. Februar

Gottesdienst am Mitarbeitersonntag mit Einsetzung des neuen Kirchengemeinderats

10:00 Uhr | Gemeindezentrum Mbh Pfrin, Kirchner

Sonntag, 22. Februar

Gottesdienst mit Abendmahl
09:30 Uhr | Gemeindezentrum Mbh
Pfrin, Binder

■ MÄRZ

Freitag, 06. März

Weltgebetstag 19:00 Uhr | kath. Kirche Mbh

Sonntag, 22. März

DISTRIKT-Gottesdienst zur Feier der Gründung des DSL-Trägerverbands (s.S. 25)

10:00 Uhr | Kirche Großgartach Prälat Albrecht

Sonntag, 29. März

Gottesdienst mit Jubelkonfirmation 10:00 Uhr | Georgskirche Mb Pfrin. Kirchner (s.S. 17)

Kirche & Gemeindezentrum geöffnet

Herzliche Einladung, einfach mal so unsere Gebäude zu nutzen, um zur Ruhe zu kommen, in der Stille nahe bei Gott zu sein, von der Hektik des Alltags Abstand zu nehmen und eine kurze Auszeit zu genießen.

Unsere weihnachtlich geschmückten Gebäude, Kirche und Gemeindezentrum, sind vom 01. - 31. Dezember täglich von 9-18 Uhr geöffnet.

14 15



Wir freuen uns über die Taufen



Lionel Rumualdo Lehner Hannah Baumgärtner

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Angelina Stolz, geb. Peter, Massenbach
Alfred Hermann Essig, Massenbach
Karl-Heinz Göhring, Massenbach
Irmgard Steinbach, geb. Wüst, Massenbachhausen
Friedlinde Fiesel, geb. Zundel, Massenbach

Wir feiern JUBELKONFIRMATION

Am Sonntag, 29. März 2026, feiern wir in der Georgskirche Massenbach einen Festgottesdienst anlässlich der Jubelkonfirmation. Wir laden alle Goldenen (50 Jahre / 1976 konfirmiert), Diamantenen (60 Jahre / 1966 konfirmiert) und Eisernen (65 Jahre / 1961 konfirmiert) Konfirmandinnen und Konfirmanden zu diesem Gottesdienst ein. Es wäre schön, wenn sich aus den Jahrgängen jeweils mindestens eine Person findet, die sich bezüglich der Organisation im Gemeindebüro meldet.

Eingeladen sind auch alle Jubilare, die inzwischen in unserer Gemeinde wohnen, aber anderswo konfirmiert wurden. Bitte melden Sie sich ebenfalls im Gemeindebüro.

Besuchsdienst

Unser Besuchsdienst besteht aus sechs Ehrenamtlichen, die im Auftrag der Kirchengemeinde ältere Gemeindeglieder zum Geburtstag besuchen. Grundsätzlich bekommt jedes Gemeindeglied ab dem 75. Lebensjahr zum Geburtstag einen Besuch. Bei runden Geburtstagen kommen die Pfarrerinnen. Für andere Geburtstage sind die Ehrenamtlichen zuständig. Die einen kommen gerne am Geburtstag, andere an einem darauffolgenden Tag. Zum Besuch bringen wir ein kleines Geschenk der Kirchengemeinde mit, etwas Zeit, ein offenes Ohr, ein Gebet oder einen Segen, wenn Sie das möchten.

Wenn Sie sich darüberhinaus über Besuch freuen, dann melden Sie sich gerne im Gemeindebüro!

N. SCHWARZ © GEMEINDEBRIEFDRUCKEREI.DE

16 z

NEUER CVJM-AUSSCHUSS

Bei der vergangenen Mitgliederversammlung des CVJM Massenbach-/ hausen wurde der Ausschuss neu gewählt.

Aus dem Gremium ausgeschieden sind Tanja Göhrig (Kassiererin), Rebekka Wartha (Beisitzerin) und Jahn Goldfuß (Beisitzer). Der CVJM dankt ihnen herzlich für ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz im Verein.

Michael Ott übernimmt künftig das Amt des Kassierers. Stefan Muth wurde in seinem Amt als 1. Vorsitzender bestätigt. Lina Göhrig, bisher Jugendvertreterin, wird künftig als Beisitzerin tätig sein.

Neu in den Ausschuss gewählt wurden: Carlotta Beck als Jugendvertreterin, Robin Göhrig, Ida Vocke und Jona Göhrig als Beisitzerinnen und Beisitzer.

Der CVJM freut sich über das engagierte neue Team und blickt mit Dankbarkeit und Zuversicht auf die kommende Amtszeit.

(Stefan Muth)

Ein Bild des neu gewählten Ausschuss erscheint im nächsten Lichtblick.

сујм

RÜCKBLICK ADONIA

ab 13 Jahre donnerstags, 19 - 20:30 Uhr Gemeindehaus Arche, Massenbach

TEENKREIS

Komm doch auch mal! Wir freuen uns auf DICH!

Egal ob wir sportlich oder kreativ unterwegs sind - gemeinsam verbringen wir jeden Donnerstag eine lustige Zeit. So zum Beispiel beim Laser Tag, beim Klettern oder bei einer gemütlichen Spielerunde wie etwa beim beliebten Karriere-Poker.

(Stefan Muth)



Am Freitag, den 15. August, fand in der Mehrzweckhalle Massenbachhausen das Adonia- Musical "Vier Freunde" statt. Rund 450 Besucherinnen und Besucher füllten den Saal bis auf den letzten Platz. Das Musical wurde von 80 Kindern und Jugendlichen mit großer Begeisterung aufgeführt. Eröffnet wurde der Abend von Stefan Muth und Bürgermeister Braun.

Das Thema des Musicals lautete "Jesus kommt in unsere Stadt!". Diese Botschaft zog sich wie ein roter Faden durch das gesamte Stück. Die Geschichte erzählt von vier Freunden, die einem gelähmten Mann helfen wollen. Als sie hören, dass Jesus in ihrer Stadt sei, fassen sie neuen Mut. Sie sind überzeugt, dass Jesus ihren Freund heilen kann. Doch als sie bei dem Haus ankommen, in dem Jesus spricht, ist es bereits überfüllt. Kein Durchkommen – eine scheinbar aus-

weglose Situation. Doch die Freunde geben nicht auf und fassen einen mutigen Entschluss: sie steigen auf das Dach, decken es ab und lassen ihren Freund hinunter zu Jesus.

Das Publikum verfolgte diese Szene gebannt und mit sichtlicher Rührung. Die Musik, Kostüme und Choreografien waren professionell und mit Liebe zum Detail gestaltet. Die Kinder sangen voller Energie und Überzeugung.

Die Botschaft des Stücks – Freundschaft, Glaube und Mut – berührte viele Herzen. Das Musical endete mit einem begeisterten Schlusslied. Das Publikum spendete langen, stehenden Applaus. Nach der Aufführung gab es viele herzliche Gespräche und Begegnungen. Insgesamt war das Adonia-Musical "4 Freunde" ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten. Es zeigte eindrucksvoll, wie Glaube, Gemeinschaft und Musik Menschen zusammenbringen können.

Wir freuen uns schon auf 2026!

(Stefan Muth)

Bitte vormerken:

Für den Novembertee am 16.11.25 ab 14 Uhr in der Arche legt sich der Teenkreis besonders ins Zeug! Es werden Vogelhäuschen, weihnachtliche Gestecke und Plätzchen angeboten. Kommen Sie vorbei!

(Lina Göhrig)

Weitere Kreativangebote, Bücherecke sowie Kaffee, Tee, Kuchen (auch glutenfrei) und Deftiges laden zum Verweilen ein!

Jahresabschlussspaziergang

Dazu lädt der CVJM alle Interessierte ganz herzlich am 30.12. ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr an der Arche, Ziel die Christophorushütte, wo das Jahr bei einer kleinen Stärkung einen gemütlichen Ausklang findet.





Bitte legen Sie den Baum sichtbar

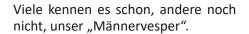
vors Haus. Über eine kleine Spende freuen wir uns sehr!

Alle Helfer treffen sich um 09:00 Uhr an der Arche. Nach der Sammlung sind alle Helfer zu einer deftigen Stärkung eingeladen.

Wer bei der Aktion gerne helfen möchte, ist gebeten, sich per Mail an stefan.muth@elkw.de zu wenden.

Vielen Dank für alle Unterstützung!





Drei- bis viermal im Jahr treffen wir uns um 19 Uhr in der Arche Massenbach, beginnen mit einem gemeinsamen Essen. Gegen 20 Uhr haben wir meist einen Referenten zu einem spannenden Thema eingeladen.

So hatten wir schon die New Born Bikers zu Gast, die Band Qohelet, den Filmemacher Bernd Umbreit mit dem Film "Die Tour ins Ungewisse", Fuat Gören mit einem Erfahrungsbericht über den Phyrenäenweg GR10 und viele weitere. Dieses Jahr war Dieter Erath mit dem Thema "Mit Gott bei der Polizei" bei uns. Wir freuen uns. dass unsere Zusammenkünfte so gut ankommen.

Wer unser Männervesper noch nicht kennt, schreibt am besten eine Mail mit Stichwort "Männervesper" an pit.goehrig@gmail.com



Dann nehme ich Sie/Dich gerne in den Verteiler auf und informiere auch noch über weitere Veranstaltungen für Männer in der Umgebung.

Nächstes Jahr gibt es uns bereits 10 Jahre! An dieser Stelle möchten wir uns für Dein/Ihr Kommen und unsere gute Gemeinschaft und Kameradschaft bedanken. Spornt es uns doch an, auch im neuen Jahr wieder "Männervesper" mit Ihnen/Euch zu veranstalten.

Wer weiß, vielleicht sieht Mann sich ja im nächsten Jahr! Wir würden uns auf jeden Fall freuen!

Es grüßt herzlichst Euer Team: Peter Göhrig, Olly Hohly, Uwe Bay.

(Peter Göhrig)

GENERATIONENCAFÉ

Einmal im Monat in gemütlicher Runde Kaffee trinken, sich austauschen und auch ab und zu mal einen interessanten Vortrag hören wäre das nicht auch was für Sie?

Dann kommen Sie doch einfach mal vorbei! Wir freuen uns über Jung und Alt und auch neue Gesichter.

Beginn 14:30 Uhr mit Kaffee, Tee, Kuchen und Gebäck und Ende gegen 16 Uhr mit einer kurzen Andacht.

Unsere nächsten Termine 2026:

Montag, 19.01. Gem.zentrum Mbh Montag, 16.03. Arche Massenbach Montag, 20.04. Gem.zentrum Mbh

Wir freuen uns auf Sie und Euch! Ihr Café-Team

Ansprechpartner: Christina Brückmann, Tel.: 07138 1473

Stefan Muth

CVJM

UNSERE KONFIS IN AKTION





Mit dem neuen Schuljahr sind wir auch als Konfirmandengruppe voll durchgestartet. Das letzte September-Wochenende verbrachten die Konfis und einige CVMJ-Mitarbeitende auf dem ClubCamp auf der Dobelmühle. Dort gab es vielfältige Sportund Spielmöglichkeiten, viele Begegnungen und Zeit, den christlichen Glauben ganz neu zu erleben. Am Mittwoch drauf konnten wir bei schönstem Spätsommerwetter am Kletterturm auf dem Freizeitgelände des eiw Brackenheim in Zaberfeld an unsere Grenzen gehen, einander sichern und hatten viel Spaß dabei.

Am Sonntag, 12.10.2025 radelte eine Gruppe Konfis durchs Zabergäu und Leintal um bei der Sponsorenralley "Bike for Bibles" Gelder für das Projekt "pan de vida" zu sammeln. "Pan de vida" (="Brot des Lebens") ermöglicht Kindern aus armen Verhältnissen

in Peru ein nahrhaftes Frühstück und schenkt Zuwendung und Beschäftigung und vermittelt die Hoffnung des christlichen Glaubens. Auch hier zeigte sich das Wetter von seiner besten Oktoberseite und die Jugendlichen hatten Spaß bei der Radtour und beim Lösen der unterschiedlichsten Aufgaben an den Stationen. Aus dem Kirchenbezirk nahmen 79 Radelnde teil. 3.105 Sponsoren konnten gewonnen werden. Die Rallye erzielte ein Ergebnis von 12.047,72 Euro.

(Pfrin. Sonja Binder)



Die Konfirmandinnen & Konfirmanden sind am Sonntag, 12.10.2025 um 11:30 Uhr in Massenbach gestartet. Ihre erste Station war in Stetten. Dort sind sie mit Mini -Fahrrädern einen Parcours gefahren. Weiter ging es nach Niederhofen über Haberschlacht, Frauenzimmern, Hausen an der Zaber, Dürrenzimmern bis nach Neipperg. Überall warteten Team-Spiele, ein Quiz und Hotdogs auf sie.

Die 8 teilnehmenden Konfirmanden und Konfirmandinnen hatten viel Spaß und haben sich echt tapfer geschlagen.

Geendet hat die ganze Tour in Brackenheim mit einem Gottesdienst.

Danach wurden sie müde und erfüllt abgeholt.

Wir behalten diese Tour in guter Erinnerung.

(Carlotta Beck)







DIAKONIESTATIONSVERBAND LEINTAL

Pflege mit Herz und Verstand – Qualität in der ambulanten Pflege



MENSCHEN. NÄHE. PFLEGE.

Eine gute Pflegequalität ist nicht nur gesetzliche Pflicht, sondern auch Ausdruck unserer professionellen Haltung und einer Kultur der Verantwortung.

Besuch des Medizinischen Dienstes

Diese Qualität wird regelmäßig vom Medizinischen Dienst (MD) überprüft. Dabei wird bewertet, wie gut die Pflegequalität in der Praxis umgesetzt wird - sowohl im Hinblick auf die pflegerischen Leistungen als auch auf die Organisation, Dokumentation und das Qualitätsmanagement. Am 21.08.2025 besuchte der Medizinische Dienst wieder die Diakoniestation Leintal, um die Qualität unserer pflegerischen Leistungen zu überprüfen. Die Prüfung erfolgte nach bundesweit einheitlichen Kriterien und umfasste die Pflegedokumentation, die Qualität der erbrachten Leistungen sowie die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden.

Wir freuen uns sehr über die hervorragende Bewertung, die der MD unserer Arbeit ausgesprochen hat. Besonders hervorgehoben wurde:

- die hohe Fachkompetenz unserer Pflegekräfte,
- die individuelle und empathische

Betreuung unserer Klientinnen und Klienten sowie

• die sehr gute Struktur- und Prozessqualität in unserem Pflegedienst.

Diese Bewertung ist für uns nicht nur eine Anerkennung unserer täglichen Arbeit, sondern auch Ansporn, unsere hohen Qualitätsstandards weiterhin zu sichern und kontinuierlich zu verbessern.

Wir danken unserem gesamten Team für seinen engagierten Einsatz und unseren Klientinnen und Klienten für das Vertrauen, das sie uns entgegenbringen.

Carmen Silberhorn (PDL Diakoniestation Leintal)



"Nichts ist so beständig wie der Wandel"

Bereits im Jahr 2024 hat sich in Bezug auf die zukünftige Trägerschaft der Diakoniestation Leintal ein Wandel angekündigt. Nachdem sich immer klarer gezeigt hat wie sich die Umstrukturierungsmaßnahmen in der Evang. Landeskirche u.a. mit dem Pfarrplan 2030 auf die zukünftige Arbeit der Evang. Kirchengemeinde Schwaigern, als bisherige Trägerin, auswirken, gab es Überlegungen wie eine zukünftige Trägerschaft aussehen kann. Klar war zu diesem Zeitpunkt nur, dass die Diakoniestation zukünftig nicht mehr allein getragen werden kann.

Seitdem hatten viele Gespräche und Sitzungen stattgefunden. Die Satzung und die Regelungen zum Übergang wurden immer wieder, getreu auch der diesjährigen Jahreslosung: "Prüfet alles und behaltet das Gute!", überarbeitet. Manches wurde überlegt, verworfen, neu aufgenommen und um vieles wurde ernsthaft gerungen. Am 01.07.2025 war es dann so weit. Die evangelischen Kirchengemeinden im Einzugsgebiet haben sich geschlossen für eine gemeinschaft-

liche Trägerschaft ab dem 01.01.2026 entschieden und den Diakoniestationsverband Leintal gegründet. Die Satzung und die Regelungen zum Übergang wurden feierlich in der Gründungsversammlung unterschrie ben

Wir als Mitarbeitende der Diakoniestation Leintal fühlen uns dankbar, dass wir unsere Arbeit für die Menschen in unserem Einzugsgebiet unter einem Träger, dessen Interessen auch hier liegen, fortführen dürfen! Vielen Dank dafür!

Sandra Miassar (Geschäftsführung)

im Namen aller Mitarbeitenden der Diakoniestation Leintal



24 25

WEIHNACHTSSINGEN in der SLK KLINIK

An Heiligabend von 14-16 Uhr findet auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtssingen unter Leitung der Klinikseelsorge im Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn statt. Alle, die gerne Weihnachtslieder singen, sind herzlich dazu eingeladen. Wir machen keine perfekte Musik, sondern wollen einfach vertraute Lieder bei den Kranken und ihren Angehörigen zum Klingen bringen.

Treffpunkt: Eingangsbereich des Klinikums um 14 Uhr.

Es ist keine vorausgehende Probe vorgesehen, da nur bekannte Lieder gesungen werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach dazu.

Die Klinikseelsorge, die Klinikleitung und vor allem die Patient:innen und Mitarbeitenden freuen sich, wenn Sie dabei sind und mitmachen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an: Klinikpfarrer Siegfried Fischer Tel.: 07131 49-40713 siegfried.fischer@slk-kliniken.de



SEBASTIAN ROCHLITZER

Finde heraus, was das größte Geschenk ist! Bei der Advents-Familien-Show reisen die Zuschauer gemeinsam mit Sebastian und seinem blauen Freund Ulfie mit der Ufafamaschi nach Bethlehem - direkt hinein ins Geschehen der Weihnachtsgeschichte der Bibel.

Einlass: 16.30 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr

Fr., 5.12.2025

Frizhalle, 74193 Schwaigern

Breath Of Heaven

Lasst euch in einer besinnlichen, aber auch mitreißenden Atmosphäre von der Weihnachtsbotschaft berühren. "Breath Of Heaven" mit der jungen Band WeChazz - ankommen, ausatmen und den Atem des Himmels spüren! Mit dabei: Bastian Benoa.

Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Sa., 6.12.2025

Frizhalle, 74193 Schwaigern

Tickets in DER Buchladen Schwaigern und bei www.cvents.eu

WWW.LEINTAL-FESTIVAL.DE

















Jemand sollte was gegen Hunger tun. Moment mal, Du bist ja jemand.

Schreib die Welt nicht ab. Schreib sie um!



Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Beiträge zu diesem Gemeindebrief! Gerne dürfen Sie uns einen Bericht und Bilder aus Ihrer Gruppe /Kreis zukommen lassen um dies in der nächsten Ausgabe herauszubringen. Wir freuen uns über Anregungen, Kritik und Lob!

Der Gemeindebrief erscheint drei- bis viermal jährlich. Die nächste Ausgabe ist für März/April 2026 geplant. Redaktionsschluss: 01. März 2026

Impressum: Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Mb - Mbh

Redaktion: Pfarrerin Carolin Kirchner, Christina Brückmann, Ute Rempp

Fotos: Sonja Binder, Christina Brückmann, Peter Göhrig, Carolin Kirchner, Ruben Kirchner, Erzieherinnen Kindergärten Biberbau & Spatzennest, Stefan Muth, Gemeindebriefdruckerei

Texte: Sonja Binder, Carlotta Beck, Christina Brückmann, Jona Göhrig, Lina Göhrig, Peter Göhrig, Carolin Heiche, Carolin Kirchner, Natalie Lang, Sandra Miassar, Stefan Muth, Ute Rempp, Carmen Silberhorn, Christiane Watzl

Gesetzlicher Vertreter: ev. Kirchengemeinde Massenbach-Massenbachhausen

Homepage: www.kirche-massenbach.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Druckhaus Harms e.K., 29393 Gross Oesingen

Wir sind für Sie da!

Pfarrerin Carolin Kirchner

Tel. 07138 920663 Carolin.Kirchner@elkw.de

Pfarrerin Sonja Binder

Tel. 0178 8199542 Sonja.Binder@elkw.de

Pfarramt und Gemeindebüro

Kirchhäuser Straße 15 | 74193 Massenbach

Assistenz der Gemeindeleitung: Ute Rempp

Di und Do 9-12 Uhr Tel. 07138 920663 | Fax 07138 920664 gemeindebuero.massenbach@elkw.de

Erste Vorsitzende der Kirchengemeinde

Christina Brückmann Tel. 07138 1473 Christina.Brueckmann@elkw.de

Besuchen Sie unsere Homepage

www.kirchengemeinde-massenbach.de

Kindergarten Biberbau

Raiffeisenstraße 1 | 74193 Massenbach Leitung: Lara Nordmann Tel. 07138 813876 ev.kiga-biberbau@t-online.de

Kindergarten Spatzennest

Schumannstraße 5 | 74193 Massenbach Leitung: Martina Diez Tel. 07138 813800 ev.kiga-spatzennest@t-online.de

Georgskirche

Friedensstraße 18 | 74193 Massenbach Mesnerin: Regina Hernik Tel. 07138 814952

Gemeindehaus Arche

Schwaigerner Str. 4 | 74193 Massenbach Tel. 07138 814771 Hausmeister: Reiner Hörtling Tel. 07138 7601

Gemeindezentrum Massenbachhausen

Wickenhäuser Str. 7 | 74252 Mbh Tel. 07138 4987 Hausmeisterin: Elisabetta Laske Tel. 07138 9861075

Bankverbindung

Kreissparkasse HN: BIC HEISDE66XXX IBAN: DE81 6205 0000 0011 7626 36

VBU: BIC: GENODES1VLS

IBAN: DE21 6206 3263 0081 3620 05

